



**Arbeitsgruppe Anerkennung –  
gegen Genozid, für Völkerverständigung e.V.  
(AGA)**

---

10. September 2010

Der Botschafter der Republik Türkei  
S.E. Ahmet Acet  
Rungestr. 9

10179 Berlin

**- Festnahme, Untersuchungshaft und Klageerhebung gegen Doğan Akhanlı**

Exzellenz,

wir wenden uns an Sie aus Sorge um unseren am 10. August 2010 bei der Einreise in die Türkei festgenommenen Menschenrechtskollegen Doğan Akhanlı. Nach unseren Informationen gibt es keinerlei stichhaltige Gründe für die gegen ihn erhobenen schweren Vorwürfe bzw. für die am 6. September 2010 erfolgte Klageerhebung durch die zuständige Istanbuler Strafkammer. Es sind im Gegenteil gravierende Verfahrensfehler erfolgt, so zum Beispiel die Ignorierung der Tatsache, dass Herr Akhanlı deutscher Staatsbürger ist, und die Nichtberücksichtigung seiner daraus ableitbaren Rechte. Dieses alles erweckt den Eindruck, dass es sich um eine gezielte Bestrafungsaktion eines unbequemen Menschenrechtlers und Autors handelt, also um einen Fall von Gesinnungsjustiz.

Wir haben uns aus diesem Anlass an den Justizminister der Republik Türkei, Herrn S. Ergin, per Faxbrief gewandt und übersenden Ihnen anliegend dieses Schreiben vom 05. September 2010 zur Kenntnisnahme, verbunden mit der Bitte, uns über die weitere Entwicklung zu informieren und Ihren persönlichen Einfluss geltend zu machen, um Herrn Akhanlı vor einem langwierigen und für das Ansehen der Türkei abträglichen Verfahren zu bewahren.

Hochachtungsvoll,

Tessa Hofmann  
Vorsitzende

Anlage